



PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

SO Zeltlager
Sondergebiet, das der Erholung dient (Zeltlager) § 10 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(siehe Einschriebe in der Nutzungsschablone)

GR ... Grundfläche (Höchstwert in qm) § 16+19 BauNVO
GRZ ... Grundflächenzahl siehe Textteil
GH ... Gebäudehöhe (Höchstwert in m ü NN) § 16+18 BauNVO

BAUWEISE, BAUGRENZE

a abweichende Bauweise § 22(4) BauNVO
Gebäuelängen bis 90 m
Baugrenze § 23 BauNVO

Umgrenzung von Flächen: notwendige Pkw-Stellplätze

VERKEHRSLÄCHEN

öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung (Fußgängerbereich) § 9(1)11 BauGB
Wegebreite ca. 2,0 m und seitliche Begrünung

GRÜNFLÄCHEN

private Grünfläche § 9(1)15 BauGB Zweckbestimmung Zeltlager (Wege, Zeltaustellflächen, Arenen mit Lärmschutzwänden, Spielfelder und sonstige Nebenanlagen zulässig gemäß textlichen Festsetzungen und Freiflächenplan)

PLANUNGEN BZW. NUTZUNGSREGELUNGEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Pflanzgebot Baum/Strauch § 9(1) 25a BauGB, genauer Standort, Art und Pflanzgröße gemäß Freiflächenplan
Pflanzbindung/Baumerhaltungsgebot § 9(1) 25b BauGB

SONSTIGE PLANZEICHEN

Leitungsrecht städtischer Kanal
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans § 9(7) BauGB und der örtlichen Bauvorschriften

HINWEISE

Flurstücksgrenze, Flurstücksnummer
Böschungsoberkante
Einfriedigung, Zaun

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Abgrenzung Landschaftsschutzgebiet Württembergisches Bodenseeufer
geschütztes Biotop Feldgehölze
Gewässerrandstreifen §38 WHG i.V.m § 29 (2) WG 5 m oberhalb Böschungskante

SO Zeltlager
GR 1400 L max. 90 m
GH max. 412,0

Nutzungsschablone

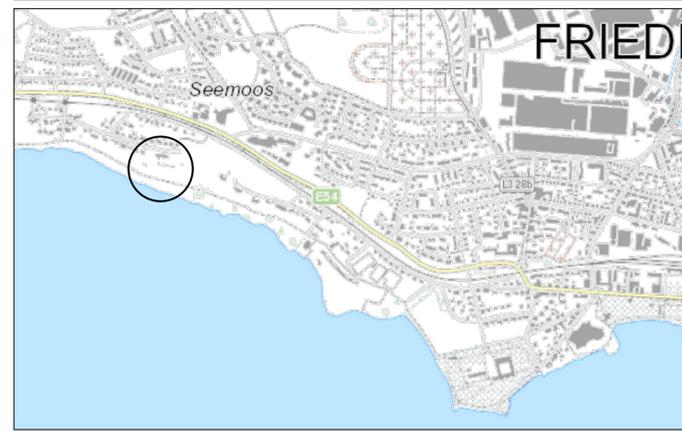
1	ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2	GRUNDFLÄCHE (GR)
3	BAUWEISE
4	HÖHE BAULICHER ANLAGEN

Bestandteil des Bebauungsplans sind:

Lageplan Maßstab 1:500
Textteil / Örtliche Bauvorschriften
Vorhaben- und Erschließungsplan gem. §12 (3) S.1 BauGB

Verfahrensvermerke:

Einleitungsbeschluss nach § 12 (2) BauGB	am 20.11.2017
Aufstellungsbeschluss § 2 (1) BauGB	am 23.04.2018
Öffentliche Bekanntmachung § 2 (1) BauGB	am 27.04.2018
Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung § 3 (1) BauGB	vom 07.05.2018 bis 07.06.2018
Frühzeitige Beteiligung Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange § 4(1) BauGB	vom 27.04.2018 bis 07.06.2018
Entwurfsbeschluss	am 16.06.2020
Öffentliche Bekanntmachung § 3 (2) BauGB	am 03.11.2020
Öffentliche Auslegung § 3 (2) BauGB	vom 11.11.2020 bis 11.12.2020
Beteiligung Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange § 4 (2) BauGB	vom bis
Billigung geänderter Entwurf	am
Öffentliche Bekanntmachung § 3 (2) BauGB	am
Erneute Öffentliche Auslegung § 4a (3) BauGB	vom bis
Beteiligung Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange § 4 (2) BauGB	vom bis
Satzungsbeschluss § 10 (1) BauGB	am
Es wird hiermit bestätigt, dass der zeichnerische und textliche Teil dieses Bebauungsplans in der Fassung vom mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats vom identisch ist.	
Friedrichshafen, den Bürgermeisteramt gez. Fabian Müller Erster Bürgermeister	
Rechtsverbindlich gemäß § 10 (3) BauGB durch öffentliche Bekanntmachung	am



Nachrichtliche Übernahme:
Der Boots- und Badesteg, die Sipanlage mit Seilwinde, zwei Schwimmplattformen, die Ankerboje für das Badeboot und zwei Ankerbojen für Jollen wurden mit Bescheid vom 12.10.2011 befristet bis zum 31.12.2023 wasserrechtlich gestattet.

STADT FRIEDRICHSHAFEN

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN NR. 216 'ZELTLAGER SEEMOOS' UND ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

VORHABENTRÄGER
DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTART
BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

Lageplan

PLANNR: 2900	PROJ.-NR: 244,0	GEZ: schi 23.11.2017 GEÄ: 15.10./14.12.18/07.05.19 GEÄ: 09.03./30.06.20/15.05.22	kienzlevogeleblasberg Kienzle Vogele Blasberg GmbH Architekten und Stadtplaner Eugenstraße 75 88045 Friedrichshafen Tel.: +49 7541 938 750 fn@architekten-kvb.de
M 1:500 0.85x0.6		22.11.2023 Fassung	